

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Roman Simon (CDU) und Katharina Günther-Wünsch (CDU)

vom 09. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. August 2022)

zum Thema:

Qualitätssicherung in Kitas

und **Antwort** vom 25. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. August 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Roman Simon (CDU) und
Frau Abgeordnete Katharina Günther-Wünsch (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12886
vom 09. August 2022
über Qualitätssicherung in Kitas

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Für wie viele Plätze in Kindertagesstätten liegt derzeit eine Betriebserlaubnis vor? Insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bezirken.
2. Wie viele der betriebserlaubten Plätze werden aktuell angeboten und wie viele Plätze sind vertraglich gebunden? Insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Bezirken.

Zu 1. und 2.: Laut Integrierter Software Berliner Jugendhilfe (ISBJ) gab es am Stichtag 31.07.2022 (Stand 02.08.2022) in 2.854 Kindertageseinrichtungen 193.702 betriebserlaubte Plätze. Davon wurden 182.699 Plätze zur Belegung angeboten und 175.820 Plätze waren vertraglich gebunden. Eine Aufschlüsselung nach Bezirken ist in Tabelle 1 zu finden.

Tabelle 1: Übersicht Kitaplätze zum 31.07.2022

Bezirke	Anzahl Einrichtungen	erlaubte Plätze	angebotene Plätze	vertraglich gebundene Plätze
Mitte	341	21.046	19.786	19.278
Friedrichshain-Kreuzberg	289	15.951	15.145	14.924
Pankow	387	25.398	24.109	23.148
Charlottenburg-Wilmersdorf	271	13.187	12.649	12.264
Spandau	152	12.180	11.318	10.804
Steglitz-Zehlendorf	201	13.601	12.763	12.394
Tempelhof-Schöneberg	280	17.246	16.201	15.798
Neukölln	247	15.911	14.774	14.047
Treptow-Köpenick	200	14.585	14.002	13.237
Marzahn-Hellersdorf	147	14.851	14.094	13.502
Lichtenberg	173	17.568	16.767	16.011
Reinickendorf	166	12.178	11.091	10.413
Berlin gesamt	2.854	193.702	182.699	175.820

Quelle: ISBJ Kita Monitoring, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF)/ Gesamtjugendhilfeplanung

- Wie viele Kinder werden derzeit in den Kindertagesstätten betreut und welcher Betreuungsquote entspricht dies? Insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Bezirken und Altersstufen.
- Wie hat sich die bezirkliche Betreuungsquote in den vergangenen vier Jahren entwickelt? Insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren, Bezirken und Altersstufen.
- Wie ist die derzeitige Versorgungsquote (Platz-Kind-Relation) und wie hat sich diese in den vergangenen vier Jahren entwickelt? Aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und Bezirken.

Zu 3. bis 5.:

Für die Ermittlung der Betreuungsquoten wird die Anzahl der in Kita und Tagespflege betreuten Kinder - unabhängig vom Ort der Betreuung - ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gesetzt. Zum Stichtag 31.07.2022 wurden 175.820 Kinder in Kitas sowie 5.454 Kinder in Kindertagespflege betreut.

Die aktuellsten Einwohnerzahlen, herausgegeben vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS), sind vom Stichtag 31.12.2021. Zu diesem Stichtag betrug die Betreuungsquote der 1- bis unter 3-Jährigen 71,0 Prozent, verglichen mit 2018 ist sie um 3,9 Prozentpunkte gestiegen. Die Betreuungsquote der 3- bis unter 6-Jährigen betrug 92,6 Prozent und war 0,7 Prozentpunkte höher als 2018. Die Betreuungsquote der 6-Jährigen lag bei 33,7 Prozent und somit 2,2 Prozentpunkte höher als am 31.12.2018.

Die bezirklichen Betreuungsquoten der einzelnen Altersgruppen nach Kalenderjahr sind in Tabelle 2 bis Tabelle 4 ausgewiesen.

Tabelle 2: Betreuungsquoten der 1- bis unter 3-Jährigen zum 31.12. des Jahres nach Bezirk, Zeitreihe

Bezirke	1 bis unter 3 Jahre			
	2018	2019	2020	2021
Mitte	59,7 %	64,6 %	65,7 %	68,4 %
Friedrichshain-Kreuzberg	71,2 %	72,4 %	74,5 %	78,2 %
Pankow	79,3 %	81,8 %	80,5 %	81,9 %
Charlottenburg-Wilmersdorf	65,7 %	67,1 %	67,8 %	70,9 %
Spandau	54,6 %	56,9 %	56,1 %	58,5 %
Steglitz-Zehlendorf	74,1 %	72,7 %	73,6 %	73,5 %
Tempelhof-Schöneberg	67,2 %	67,1 %	69,1 %	70,8 %
Neukölln	58,6 %	58,8 %	60,5 %	65,5 %
Treptow-Köpenick	74,5 %	74,9 %	74,9 %	74,4 %
Marzahn-Hellersdorf	67,6 %	70,3 %	70,1 %	68,9 %
Lichtenberg	69,1 %	71,3 %	70,4 %	72,4 %
Reinickendorf	58,4 %	58,4 %	58,9 %	61,4 %
Berlin	67,1 %	68,5 %	69,0 %	71,0 %

Quelle: ISBJ-Kita-Festschreibungen, SenBJF / Gesamtjugendhilfeplanung

Tabelle 3: Betreuungsquoten der 3- bis unter 6-Jährigen zum 31.12. des Jahres nach Bezirk, Zeitreihe

Bezirke	3 bis unter 6 Jahre			
	2018	2019	2020	2021
Mitte	90,7 %	91,5 %	92,6 %	94,4 %
Friedrichshain-Kreuzberg	94,3 %	95,8 %	97,3 %	97,4 %
Pankow	95,6 %	95,9 %	95,6 %	95,0 %
Charlottenburg-Wilmersdorf	90,6 %	90,6 %	91,1 %	92,5 %
Spandau	86,8 %	86,5 %	86,1 %	85,7 %
Steglitz-Zehlendorf	94,1 %	93,1 %	91,9 %	92,4 %
Tempelhof-Schöneberg	91,4 %	91,6 %	92,6 %	92,2 %
Neukölln	90,4 %	91,2 %	90,8 %	92,5 %
Treptow-Köpenick	93,0 %	92,4 %	92,0 %	91,6 %
Marzahn-Hellersdorf	92,0 %	92,2 %	90,4 %	91,2 %
Lichtenberg	91,6 %	91,4 %	91,8 %	93,4 %
Reinickendorf	89,7 %	89,2 %	89,6 %	90,0 %
Berlin	91,9 %	92,0 %	92,0 %	92,6 %

Quelle: ISBJ-Kita-Festschreibungen, SenBJF / Gesamtjugendhilfeplanung

Tabelle 4: Betreuungsquoten der 6- bis unter 7-Jährigen zum 31.12. des Jahres nach Bezirk, Zeitreihe

Bezirke	6 bis unter 7 Jahre			
	2018	2019	2020	2021
Mitte	30,5 %	31,5 %	31,8 %	35,0 %
Friedrichshain-Kreuzberg	33,9 %	30,9 %	32,8 %	36,7 %
Pankow	33,0 %	31,4 %	34,4 %	34,3 %
Charlottenburg-Wilmersdorf	28,0 %	27,6 %	30,7 %	28,5 %
Spandau	30,4 %	32,2 %	32,0 %	33,1 %
Steglitz-Zehlendorf	26,2 %	28,6 %	30,1 %	30,5 %
Tempelhof-Schöneberg	31,2 %	30,5 %	32,0 %	33,2 %
Neukölln	31,1 %	31,5 %	32,0 %	33,4 %
Treptow-Köpenick	31,4 %	30,2 %	32,3 %	33,6 %
Marzahn-Hellersdorf	35,8 %	35,1 %	35,8 %	36,0 %
Lichtenberg	34,3 %	32,5 %	33,1 %	34,9 %
Reinickendorf	30,6 %	32,0 %	30,9 %	33,9 %
Berlin	31,5 %	31,2 %	32,4 %	33,7 %

Quelle: ISBJ-Kita-Festschreibungen, SenBJF / Gesamtjugendhilfeplanung

Die Versorgungsquote setzt die in einem Bezirk in Kitas und Tagespflege angebotenen Plätze ins Verhältnis zur Einwohnerzahl des Bezirks. Am 31.12.2021 betrug die Versorgungsquote der unter 6-Jährigen 71,9 Prozent, seit 2018 ist sie um 0,7 Prozentpunkte gestiegen. Tabelle 5 zeigt die bezirkliche Entwicklung der Versorgungsquoten für die Altersgruppe der 0- bis unter 6-Jährigen im Zeitvergleich der letzten vier Jahre.

Tabelle 5: Versorgungsquote zum 31.12. des Jahres nach Bezirk, Zeitreihe

Bezirke	0 bis unter 6 Jahre			
	2018	2019	2020	2021
Mitte	75,9 %	75,8 %	77,5 %	77,8 %
Friedrichshain-Kreuzberg	77,0 %	75,2 %	76,4 %	77,4 %
Pankow	77,6 %	79,0 %	80,7 %	82,8 %
Charlottenburg-Wilmersdorf	71,6 %	70,9 %	72,1 %	72,5 %
Spandau	64,1 %	63,0 %	64,2 %	63,0 %
Steglitz-Zehlendorf	75,9 %	73,9 %	74,7 %	75,5 %
Tempelhof-Schöneberg	73,3 %	74,6 %	74,4 %	73,8 %
Neukölln	62,1 %	60,7 %	63,9 %	64,7 %
Treptow-Köpenick	70,0 %	69,4 %	69,3 %	67,8 %
Marzahn-Hellersdorf	67,8 %	69,3 %	68,5 %	67,1 %
Lichtenberg	71,2 %	70,4 %	72,0 %	71,2 %
Reinickendorf	61,5 %	59,2 %	60,9 %	60,9 %
Berlin	71,2 %	70,7 %	71,9 %	71,9 %

Quelle: ISBJ-Kita-Festschreibungen, SenBJF / Gesamtjugendhilfeplanung

6. Wie viele Erzieher sind derzeit in den Kindertagesstätten beschäftigt? Wie viele Erzieher werden benötigt, um alle betriebserlaubten Plätze auch anbieten zu können (unabhängig davon, ob die Plätze derzeit aufgrund von Personalmangel nicht angeboten werden)? Insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bezirken.

7. Wie viele Kinder werden durchschnittlich von einem Erzieher betreut und wie hat sich der durchschnittliche Personalschlüssel in den vergangenen vier Jahren entwickelt? Aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und Altersstufen.

Zu 6. und 7.: Zum Stichtag 31.07.2022 waren insgesamt 35.380 pädagogisch tätige Personen bzw. 27.404 Vollzeitäquivalente (VZÄ) in Berliner Kindertagesstätten beschäftigt (laut Auswertung in ISBJ-Kita Personal, Datenstand 08.08.2022). Eine Aufschlüsselung der VZÄ nach Bezirk ist in Tabelle 6 dargestellt.

Tabelle 6: Pädagogisch Tätige in VZÄ in Berliner Kindertageseinrichtungen, Stichtag 31.07.2022

Bezirke	Fachkräfte VZÄ	Fachkräfte für Integration VZÄ	Quereinsteigende VZÄ	pädagogisches Personal in VZÄ insg.
Mitte	2.211,6	280,2	410,4	2.902,2
Friedrichshain-Kreuzberg	1.797,7	242,6	279,6	2.320,0
Pankow	2.809,2	427,7	465,3	3.702,2
Charlottenburg-Wilmersdorf	1.429,5	194,3	222,5	1.846,3
Spandau	1.251,7	200,5	201,5	1.653,8
Steglitz-Zehlendorf	1.449,3	240,9	188,8	1.879,0
Tempelhof-Schöneberg	1.883,4	328,8	281,9	2.494,1
Neukölln	1.611,1	269,3	291,7	2.172,1
Treptow-Köpenick	1.641,9	248,2	225,0	2.115,0
Marzahn-Hellersdorf	1.661,5	236,0	270,7	2.168,2
Lichtenberg	1.954,1	255,3	329,9	2.539,3
Reinickendorf	1.161,4	240,9	210,0	1.612,2
Berlin	20.862,4	3.164,7	3.377,3	27.404,4

Quelle: ISBJ-Kita-Personal, Datenstand 08.08.2022

Der Personalbedarf in der Kindertagesbetreuung ergibt sich aus der Anzahl der Verträge unter Berücksichtigung des Alters der Kinder, des Betreuungsumfangs sowie der Zuschlagstatbestände und des Leitungsschlüssels. Eine pauschale Hochrechnung der benötigten Fachkräfte auf Grundlage betriebserlaubter Plätze kann somit nicht erfolgen, da sich das Personal-Soll nicht aus den betriebserlaubten Plätzen, sondern den belegten Plätzen ergibt. In der Phase der höchsten Auslastung am Ende des Kitajahres im Juli 2022 ergab sich ein Personal-Soll in Höhe von rund 28.100 VZÄ.

Die zu bemessenen Personalrichtwerte sind in der Rahmenvereinbarung über die Finanzierung und Leistungssicherstellung der Tageseinrichtungen für Kinder (RV Tag) festgeschrieben. Beispielsweise betragen die Personalrichtwerte für 2-Jährige 4,75 Kinder je Erzieherin bzw. Erzieher bei einem Ganztagsplatz und 6 Kinder bei einem Teilzeitplatz. Verbesserungen gab es zuletzt beim Leitungsanteil, der ab dem 01.08.2020 von einer Stelle je 90 auf 85 Kinder abgesenkt wurde. Zum 01.08.2019 verbesserte sich der Betreuungsschlüssel für Ganztagsplätze der unter 3-Jährigen.

Anlage 7 der RV Tag weist die Bemessung der Personalschlüssel nach Kalenderjahren und Altersstufen in den letzten Jahren aus (Tabelle 7). Seit dem 01.08.2020 sind die Personalrichtwerte unverändert.

Tabelle 7: Personalrichtwerte, RV Tag vom 01.01.2022, Anlage 7

		ab 01.08.2018		ab 01.08.2019		ab 01.08.2020	
Alter	Betreuungs- umfang	Kinder je Erzieher 38,5h/Wo	Personal- anteil je Kind	Kinder je Erzieher 38,5h/Wo	Personal- anteil je Kind	Kinder je Erzieher 38,5h/Wo	Personal- anteil je Kind
Umrechnung auf 39,4h/Woche			0,977		0,977		0,977
0/1 Jahr*	ganztags er- weitert	0,015	0,259	0,015	0,276	0,015	0,276
	ganztags	4	0,244	3,75	0,261	3,75	0,261
	teilzeit	5	0,195	5	0,195	5	0,195
	halbtags	7	0,140	7	0,140	7	0,140
2 Jahre*	ganztags er- weitert	0,015	0,210	0,015	0,221	0,015	0,221
	ganztags	5	0,195	4,75	0,206	4,75	0,206
	teilzeit	6	0,163	6	0,163	6	0,163
	halbtags	8	0,122	8	0,122	8	0,122
3-6 Jahre	ganztags er- weitert	0,015	0,124	0,015	0,124	0,015	0,124
	ganztags	9	0,109	9	0,109	9	0,109
	teilzeit	11	0,089	11	0,089	11	0,089
	halbtags	14	0,070	14	0,070	14	0,070

* Altersgruppenwechsel ab dem 1. des Folgemonats nach dem 2. und 3. Geburtstag des Kindes

Zuschläge kindbezogen						
Integration Typ A		0,250	0,250	0,250		
Integration Typ B		0,500	0,500	0,500		
QM & MSS		0,010	0,010	0,010		
nichtdt. Herkunftssprache (ndH)		0,017	0,017	0,017		
Leitungsanteil je Kind	1:100	0,01	1:90	0,0111	1:85	0,0118

Quelle: <https://www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/kindertagesbetreuung/fachinfo/rv-tag-lesefassung-mit-anlagen.pdf> – Anlage 7.

8. Wie viele Personen befinden sich derzeit in der klassischen Vollzeitausbildung zum Erzieher? Aufgeschlüsselt nach Ausbildungsjahr.

9. Wie viele Personen befinden sich derzeit in der berufsbegleitenden Teilzeitausbildung zum Erzieher? Aufgeschlüsselt nach Ausbildungsjahr.

Zu 8. und 9.: Im Schuljahr 2021/2022 befanden sich 4.097 Personen in der Vollzeitausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher und 6.667 Personen in der berufsbegleitenden Ausbildung. Insgesamt 3.960 Personen waren im ersten Jahr der Ausbildung, 3.250 im zweiten und 3.466 im dritten Jahr (Tabelle 8). Angaben zum Schuljahr 2022/2023 liegen noch nicht vor.

Tabelle 8: Schüleranzahl im Beruf Erzieherin bzw. Erzieher an Fachschulen in Berlin, Schuljahr 2021/2022

	Schüleranzahl insgesamt	Ausbildungsjahr			
		1	2	3	4
Vollzeit-Ausbildung	4.097	1.557	1.235	1.277	28
berufsbegleitende Ausbildung	6.667	2.403	2.015	2.189	60
Schülerzahl insgesamt	10.764	3.960	3.250	3.466	88

Quelle: SenBJF, Statistik der beruflichen Schulen

10. Wie hat sich das Qualifikationsniveau der Fachkräfte in den Kitas in den vergangenen vier Jahren entwickelt (prozentualer Anteil der Berufsqualifikation)?

11. Wie viele Kita-Fachkräfte verfügen derzeit über welches Qualifikationsniveau (Berufsqualifikation)?

Zu 10. und 11.: Die beruflichen Qualifikationen der in Kindertageseinrichtungen tätigen Personen werden in der Kinder- und Jugendhilfestatistik erhoben, herausgegeben vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg. Stichtag ist jeweils der 01. März des jeweiligen Jahres. Demnach hatten 24.144 Personen einen einschlägigen Fachschulabschluss als Erzieherin bzw. Erzieher oder aus der Heilpädagogik. 2.099 Personen verfügten über einen einschlägigen Hochschulabschluss.

Die Entwicklung der vergangenen vier Jahre sowie der prozentuale Anteil der Berufsqualifikation am tätigen Personal in Kitas insgesamt sind in Tabelle 9 dargestellt. Daten von März 2022 liegen derzeit noch nicht vor.

Tabelle 9: Berufliche Qualifikationen der in Kindertageseinrichtungen tätigen Personen, Zeitreihe der Kinder- und Jugendhilfestatistik vom 01. März des jetzigen Jahres

in PERSONEN	2018	2019	2020	2021	2018 in %	2019 in %	2020 in %	2021 in %
insgesamt	30.545	32.558	34.098	35.076	100 %	100 %	100 %	100%
Sozialpädagogen, Sozialarbeiter	696	721	661	622	2,3 %	2,2 %	1,9 %	1,8 %
Pädagogen, Sozialpädagogen, Erziehungswissenschaftler	670	546	618	581	2,2 %	1,7 %	1,8 %	1,7 %
Heilpädagogen	299	145	164	300	1,0 %	0,4 %	0,5 %	0,9 %
Staatlich anerkannte Kindheits- pädagogen (BA/MA)	501	446	527	596	1,6 %	1,4 %	1,5 %	1,7 %
Zwischensumme Hochschulab- schluss	2.166	1.858	1.970	2.099	7,1 %	5,7 %	5,8 %	6,0 %
Erzieher	21.753	22.701	23.364	23.711	71,2 %	69,7 %	68,5 %	67,6 %
Heilpädagogen (Fachschule), Heilerzieher/-pfleger	429	472	464	433	1,4 %	1,4 %	1,4 %	1,2 %
Zwischensumme Erzieher und Heilpädagogen	22.182	23.173	23.828	24.144	72,6 %	71,2 %	69,9 %	68,8 %
Kinderpfleger	154	180	214	182	0,5 %	0,6 %	0,6 %	0,5 %
Familienpflege, Assist. Sozialw., soziale/medizinische Helferberufe	530	736	766	784	1,7 %	2,3 %	2,2 %	2,2 %
sonst. soziale/sozialpädago- gische Kurzausbildung	72	142	187	232	0,2 %	0,4 %	0,5 %	0,7 %
Zwischensumme Kinderpflege, Sozialassistenten, Helferberufe	756	1.058	1.167	1.198	2,5 %	3,2 %	3,4 %	3,4 %
Gesundheitsdienstberufe	202	218	229	190	0,7 %	0,7 %	0,7 %	0,5 %
Verwaltungs-Büroberufe	27	34	41	46	0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %
sonstiger Berufsausbildungsab- schluss	1.207	1.366	1.579	1.610	4,0 %	4,2 %	4,6 %	4,6 %
Zwischensumme sonstige Berufe	1.436	1.618	1.849	1.846	4,7 %	5,0 %	5,4 %	5,3 %
Praktikanten im Anerkennungs- jahr	24	33	39	56	0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,2 %
noch in Berufsausbildung	3.265	4.032	4.449	4.835	10,7 %	12,4 %	13,0 %	13,8 %
ohne abgeschlossene Berufsaus- bildung	716	786	796	898	2,3 %	2,4 %	2,3 %	2,6 %
Zwischensumme noch ohne Berufsabschluss	4.005	4.851	5.284	5.789	13,1 %	14,9 %	15,5 %	16,5 %

Quelle: Amt für Statistik Berlin Brandenburg: Tätige Personen in Kindertageseinrichtungen

12. Wie viele Personen sind derzeit als Quereinsteiger in den Kitas in Ausbildung und wie haben sich die Zahlen des Quereinstiegs in den Erzieherberuf in den vergangenen vier Jahren entwickelt? Insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren, Art des Quereinstiegs und Bezirk.

13. In wie vielen Kitas sind derzeit Quereinsteiger beschäftigt und welchem prozentualen Anteil entspricht dies?

14. Wie hat sich die Zahl der Einrichtungen, die Quereinsteiger ausbilden, in den vergangenen vier Jahren entwickelt? Aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und Bezirken.

15. Wie hoch ist, über alle Kindertagesstätten gerechnet, die aktuelle Quereinsteigerquote und wie hat sich diese in den vergangenen vier Jahren entwickelt? Insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Bezirken.

16. Wie viele Kitas bilden derzeit die maximal zulässige Quote an Quereinsteigern aus und welchem prozentualen Anteil entspricht dies? Insgesamt und aufgeschlüsselt nach Bezirken.

Zu 12. bis 16.: Zum Stichtag 31.07.2022 waren nach Sonderauswertung von ISBJ-Kita-Personal 5.245 Quereinsteigende in Kitas tätig, davon 3.437 in berufsbegleitender Ausbildung. Eine Aufschlüsselung nach Bezirk und Art des Quereinstiegs wurde in Tabelle 10 vorgenommen.

Eine Entwicklung der letzten vier Jahre kann nicht dargestellt werden, da ISBJ-Kita-Personal neu eingeführt wurde und erst seit Ende 2020 valide Ergebnisse bereitstehen.

Zum Stichtag 31.07.2022 sind in 2.058 Berliner Kitas Quereinsteigende beschäftigt, dies entspricht einem Anteil von ca. 72 Prozent aller Kitas.

Über alle Kindertagesstätten gerechnet beträgt die Quereinsteigerquote als Summe der Quereinsteigerstunden an allen Fachkräftestunden 12,3 Prozent. Die bezirkliche Aufschlüsselung der Quereinstiegsquote findet sich in Tabelle 11.

Insgesamt 120 Kitas bilden die maximale Anzahl von Quereinsteigenden aus, das sind 4,2 Prozent aller Kitas im Land Berlin (Stichtag 31.07.2022). Die maximale Quote der Quereinsteigerstunden an allen Fachkräftestunden wird mit 33 Prozent bemessen. Eine bezirkliche Aufschlüsselung des Anteils der Kitas, welche die Quote von 33 Prozent überschreiten, ist in Tabelle 12 vorgenommen.

Tabelle 10: Art des Quereinstiegs nach Bezirk, 31.07.2022

Art des Quereinstiegs	Mitte	Friedrichshain-Kreuzberg	Pankow	Charlottenburg-Wilmersdorf	Spandau	Steglitz-Zehlendorf	Tempelhof-Schöneberg	Neukölln	Treptow-Köpenick	Marzahn-Hellersdorf	Lichtenberg	Reinickendorf	Summe
Quereinsteiger berufsbegleitender Ausbildung (§ 11 Abs.3 Nr. 2 VOKitaFÖG)	401	264	511	203	211	179	276	287	239	305	349	212	3.437
Sonstige geeignete Person nach § 11 Abs. 3 Nr. 3 VOKitaFöG	147	78	105	71	70	53	86	108	67	78	96	92	1.051
Person aus einer verwandten Berufsgruppe	48	40	41	32	22	23	36	25	13	15	31	24	350
Person für die Realisierung einer bilingualen Konzeption	29	23	32	46	2	24	17	8	4	11	6	9	211
Quereinsteiger in berufsbegleitender Ausbildung (Bildungsgutschein)	13	8	11	7	9	3	4	9	10	1	6	1	82
Person im Gleichstellungsprozess	6	3	14	8	7	4	4	5		1	2	2	56
Person zur Umsetzung einer anderen besonderen Konzeption	7	2	13	4	1	4	9	2	3	2	4	4	55
Person in Vorbereitung auf die Nichtschülerprüfung	1	1						1					3
Gesamtsumme	652	419	727	371	322	290	432	445	336	413	494	344	5.245

Quelle: ISBJ-Kita-Personal, Datenstand 16.08.2022

Tabelle 11: Quereinstiegsquote in Kindertageseinrichtungen, Stichtag 31.07.2022

Berzirke	Wochenstunden der Quereinsteiger / Wochenstunden des pädagogischen Personal insgesamt in Prozent
Mitte	14,1 %
Friedrichshain-Kreuzberg	12,1 %
Pankow	12,6 %
Charlottenburg-Wilmersdorf	12,0 %
Spandau	12,2 %
Steglitz-Zehlendorf	10,0 %
Tempelhof-Schöneberg	11,3 %
Neukölln	13,4 %
Treptow-Köpenick	10,6 %
Marzahn-Hellersdorf	12,5 %
Lichtenberg	13,0 %
Reinickendorf	13,0 %
Berlin	12,3 %

Quelle: ISBJ-Kita-Personal, Datenstand 08.08.2022

Tabelle 12: Quote der Kitas, welche die maximale Anzahl von Quereinsteigenden beschäftigen, an allen Kitas im Bezirk

Bezirke	Kitas mit maximaler Anzahl Quereinsteigender in Prozent
Mitte	6,3 %
Friedrichshain-Kreuzberg	2,1 %
Pankow	5,5 %
Charlottenburg-Wilmersdorf	6,3 %
Spandau	3,4 %
Steglitz-Zehlendorf	2,5 %
Tempelhof-Schöneberg	2,5 %
Neukölln	4,5 %
Treptow-Köpenick	5,0 %
Marzahn-Hellersdorf	2,1 %
Lichtenberg	5,2 %
Reinickendorf	3,1 %
Berlin	4,2 %

Quelle: ISBJ-Kita-Personal, Datenstand 08.08.2022

17. Wie viele Personen haben bisher am Schulversuch „Ressourcen Geflüchteter nutzen – Erzieherin oder Erzieher werden“, der auf die Ausbildung von Pädagogen mit Fluchtbiographien zu staatlich anerkannten Erziehern abzielt, teilgenommen? Aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren.

18. Wie bewertet der Senat den Erfolg des Schulversuchs? Bitte ausführlich begründen.

Zu 17. und 18.: Im Rahmen des Schulversuchs „Berufsbegleitende Ausbildung Geflüchteter zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern“ (ehemaliger Projekttitle „Ressourcen Geflüchteter nutzen...“) wurden insgesamt fünf Ausbildungsstarts bzw. Durchgänge (DG) für 100 Teilnehmende ermöglicht, erstmals im Schulhalbjahr 2017/2018. Die Ausbildungsstarts, aufgeschlüsselt nach Ausbildungsbeginn, sind in Tabelle 13 dargestellt.

Der Schulversuch endet mit dem nächsten Schulhalbjahr im Februar 2023. Nach den Vorgaben der Kultusministerkonferenz wird anschließend eine wissenschaftliche Evaluation erstellt. Diese soll die Versuchsergebnisse resümierend bewerten und Transfermöglichkeiten in die Regelform aufzeigen.

Tabelle 13: Teilnehmende am Schulversuch „berufsbegleitende Ausbildung Geflüchteter zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern“ nach Ausbildungsbeginn

	DG1 (02/2018)	DG 2 (08/2018)	DG 3 (02/2019)	DG 4 (08/2019)	DG 5 (02/2020)
Teilnehmende	10	28	19	24	19

Quelle: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, VD

Berlin, den 25. August 2022

In Vertretung

Aziz Bozkurt

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie